Bocholter Volksblatt

Amtlicher Anzeiger der Stadt Bocholt und benachbarter Orte.

Erscheint wöchentlich 7 mal. Der Samstags-Nummer werden das vierseitige sonntägliche „Unterhaltungsblatt" und das achtseitige illustrierte Unterhaltungsblatt „Sterne und Blumen" gratis beigelegt. Abonnementspreis monatlich 50 Pfg. oder vierteljährlich durch die Zeitungsboten ins Haus gebracht oder von der Expedition abgeholt 1,50 Mk., von der Post abgeholt 1,50 Mk., durch den Postboten ins Haus gebracht 1,92 Mk.

Organ der Zentrumspartei.

Verantwortlich für den allgemeinen Teil: Redakteur **Joseph Weber** in Bocholt.

Fernsprecher Nr. 23.

Anzeigen-Annahme für Rhede und Umgegend bei J. B. Hems.

Anzeigen kosten für Einheimische (Bocholt und Rhede) die Petitzeile oder deren Raum 10 Pfg., für Auswärtige 15 Pfg. Bei größeren Anzeigen und Wiederholungen derselben gewähren wir entsprechenden Rabatt. Anzeigen-Annahme jedesmal bis nachmittags 5 Uhr vor Ausgabe der betr. Nummer. Größere Anzeigen wolle man uns jedoch möglichst vormittags übermitteln. — Reklamen kosten pro Petitzeile 40 Pfg

Nr. 231. Druck und Verlag von B. & H. Temming in Bocholt. **Sonntag, 28. August 1910.** Für den Reklamen- und Anzeigenteil verantwortlich: Joseph Hermes in Bocholt. **39. Jahrgang**

Der Kaiser in Königsberg.

* Königsberg, 25. Aug. Um 11 Uhr vormittags besuchten heute der Kaiser und die Kaiserin, der Kronprinz, die Prinzen Eitel Friedrich, August Wilhelm, Adalbert und Oskar das hiesige Rathaus, wo sie am Portal vom Oberbürgermeister Körte, dem Stadtverordnetenvorsteher Krohne und anderen Herren der Stadtverwaltung empfangen wurden. Die Kaiserin nahm ein Bukett aus den Händen des Stadtverordnetenvorstehers entgegen. Im Magistrats-Sitzungssaal hielt der Oberbürgermeister eine Ansprache und bot dem Kaiser einen Ehrentrunk an. Der Kaiser erwiderte mit einer Rede, worin er mit Bezug auf die Entfestigung Königsbergs u. a. sagte: Ich habe aber doch die feste Zuversicht, daß mit Gottes Hülfe bei der Vortrefflichkeit meines Heeres, von der Sie eine Probe gestern gesehen haben, es auch fernerhin gelinge, den Frieden aufrechtzuerhalten, und falls es uns doch einmal beschieden ist, uns für unsere Existenz schlagen zu müssen, daß die ostpreußischen Regimenter genügen werden, um Wall und Graben zu ersetzen. Nach der Rede trank der Kaiser aus dem Pokal. Alsdann nahmen die Majestäten die Vorstellung der Anwesenden entgegen und trugen sich in das neu angelegte Goldene Buch ein. Kurz vor 12 Uhr begaben sich die Majestäten nach dem Landeshaus. Hier fand abermals feierlicher Empfang statt. Das Frühstück wurde beim Kommandierenden General genommen. Um 7 Uhr abends fand beim Kaiserpaar im Moskowitersaale des königlichen Schlosses Tafel für die Provinz statt. Nach dem Festmahl hielten die Majestäten Cercle und hörten alsdann die von den vereinigten Königsberger Männergesangvereinen im Schloßhofe vorgetragene Volksliederserenade, die Professor Schwalm dirigierte. Die Stadt war auch heute abend glänzend erleuchtet, und namentlich der Schloßteich, dessen Ufer- und Brückenbeleuchtung durch Flambeaus und zahllose rote Lampions die Stadt veranstaltet hatte, gewährte ein wunderbares Bild.

Eine schwere Eisenbahnkatastrophe in Amerika.

* Duran, (Mississippi), 25. Aug. Auf der Grand Trunklinie ereignete sich heute Nacht ein Zusammenstoß zweier Züge, bei dem achtzehn Reisende eines Schlafwagens getötet und zwanzig verwundet wurden. Die Trümmer fingen Feuer, so daß die Leichen bis zur Unkenntlichkeit verbrannten.

Große Waldbrände in Amerika.

* Wallace (Idaho), 25. Aug. Der Bundesforstaufseher Weigle erklärte, 114 seiner Angestellten seien in den Waldbränden umgekommen und 74 würden vermißt. Die Verlustziffer bezieht sich nur auf den Forstbezirk Eheur d'Alene.

* Missoula (Montana), 23. Aug. Hier wurden drei Männer verhaftet unter der Beschuldigung, die Waldbrände durch Brandstiftung verursacht zu haben; weitere Verhaftungen sollen bevorstehen. Die Zahl der Opfer der Waldbrände in den Staaten Washington, Idaho und Montana wird nunmehr auf 300 Personen angegeben.

Die Cholera.

* Wien, 25. Aug. Wie der leitende Aerzt des Infektionshospitals mitteilt, ist nur bei einer von den drei als choleraverdächtig eingelieferten Personen noch ein Choleraverdacht vorhanden. Die Untersuchung hat auch bei der gestern gestorbenen Frau keinen Anhalt für eine Choleradiagnose ergeben.

* Bukarest, 25. Aug. Wegen der von der russischen Grenze drohenden Choleragefahr sind die Königsmanöver verschoben worden; sie werden in der Moldau abgehalten werden.

* Innsbruck, 25. Aug. In den Tiroler Eisenbahn-Grenzstationen werden Cholerabaracken errichtet. Für Reisende, die aus Italien kommen, ist eine strenge Kontrolle angeordnet worden.

* Rom, 24. Aug. In den letzten 24 Stunden sind in Tripolis 2 Erkrankungen und ein Todesfall an Cholera festgestellt worden, in Margeritha di Savoia 3 Erkrankungen und 3 Todesfälle (davon 1 unter den an den Vortagen Erkrankten), in Andria 6 Erkrankungen und unter den an den Vortagen Erkrankten 2 Todesfälle, in Barletta 3 Erkrankungen und 5 Todesfälle, (davon 4 unter den an den Vortagen Erkrankten); in Canosa di Puglia 1 Todesfall. In allen andern Gemeinden der Provinzen Bari und Foggia ereignete sich kein neuer Fall. Das Gerücht über einen Fall in Arezzano ist unbegründet. Aus allen andern Orten des Königreiches kommen beruhigende Nachrichten.

* Rom, 26. Aug. Im heutigen Ministerrat wurde beschlossen, 900 000 Lire zur Linderung der Not in den von der Cholera heimgesuchten Bezirken zu bewilligen.

* Odessa, 25. Aug. Hier sind in den 4 letzten Tagen 12 pestverdächtige Erkrankungen festgestellt worden. Die Zahl der Erkrankungen beträgt bis jetzt 51, die der Todesfälle 11.

Zum Zusammenbruch der Niederdeutschen Bank.

* Dortmund, 25. Aug. Infolge des Zusammenbruches der Niederdeutschen Bank ist die Deutsche Glas-Präzisions-Werkstätten G. m. b. H. in Brackel genötigt gewesen, heute den Konkurs anzumelden. Konkursverwalter ist Kaufmann Wintgen in Dortmund. Die erste Gläubigerversammlung ist am 21. September. Bei der Gründung dieser Gesellschaft hat der Bücherrevisor Hartwig eine hervorragende Rolle gespielt.

* Dortmund, 26. Aug. Zur Bewältigung der Arbeit in Sachen der Niederdeutschen Bank sind aus dem Oberlandesgerichtsbezirk Hamm nicht weniger wie 5 Aktuare an das hiesige Amtsgericht versetzt worden. Man rechnet also mit einer Riesenarbeit, die von den vorhandenen Kräften allein nicht bewältigt werden kann.

Verhaftung des Lustmörders von Borbeck.

* Essen, 25. Aug. Der Lustmörder Wisbar, der am 16. ds. Mts. bei Schönebeck auf scheußliche Weise den neunjährigen Sohn des Bergmanns Walter aus der Kolonie der Zeche Rosenblumendelle in einem Getreidefelde ermordet hat und seitdem flüchtig war, ist heute in Herbesthal bei dem Versuch, die Grenze zu überschreiten, verhaftet worden. — Ueber die Verhaftung besagt noch ein ausführlicher Bericht: Heute mittag wurde in Aachen von einem Kgl. Polizeibeamten ein Mann angehalten, der durch sein scheues Wesen aufgefallen war. Der Mann gab an, Keitmann zu heißen und zeigte auch auf diesen Namen lautende Papiere vor. Hierauf ließ der Polizeibeamte den Mann wieder los, der angeblich nach Lüttich reisen wollte und bereits im Besitz einer Eisenbahnfahrkarte nach dort war. Als der Polizeibeamte wieder über den freigelassenen Mann nachdachte und den Steckbrief, der hinter Julius Wisbar erlassen war, verglich, zeigte es sich, daß Keitmann und Wisbar ein und derselbe war. Jetzt fiel dem Beamten auch auf, daß das Gesicht des Mannes etwas zerkratzt war. Die Fremdenausweispapiere hatte bekanntlich Wisbar seinem Stubenkollegen Keitmann gestohlen. Als die Aachener Königliche Polizei den Sachverhalt festgestellt hatte, nahm sie sofort die Spur nach dem Flüchtling wieder auf, die dazu führte, daß der Mörder in Herbesthal verhaftet und dem dortigen Gefängnis zugeführt wurde.

Kirchliches.

* Fulda, 25. Aug. Die Bischofskonferenz wurde heute vormittag mit einer Schlußandacht beendet. Außer dem Kardinal-Erzbischof Fischer-Köln fehlte auch Bischof Voß-Osnabrück.

Städtische Nachrichten.

* Bocholt, 26. Aug.

(*) **Die gestrige Stadtverordneten-Versammlung** wurde von Herrn Beigeordneten Dr. Aiff geleitet; anwesend waren 15 Stadtverordnete. Vor Eintritt in die Tagesordnung beglückwünschte der Vorsitzende Herrn Kommerzienrat v. Velsen zu der Titelverleihung im Namen des Stadtverordnetenkollegiums, er sprach weiter den Wunsch aus, daß Herr v. Velsen noch lange Jahre zum Wohle der Stadt als Stadtverordneter tätig sein möge. Die Worte wurden von seiten der Stadtverordneten mit lauter Zustimmung begleitet. Herr Kommerzienrat v. Velsen dankte seinerseits herzlichst für den Glückwunsch. Die Tagesordnung der Sitzung umfaßte nur 2 Punkte. Zunächst wurden die Mittel für eine neue Lehrerstelle an der gewerblichen Fortbildungsschule in Höhe von 200 M. bewilligt. Es handelt sich um Zeichenunterricht für die Klasse der Schuhmacher, Sattler, Schriftsetzer 2c. Die Regierung fordert die Stelle; an eine andere Klasse können diese Schüler nicht überwiesen werden, da, wie der Vorsitzende auf Anfragen mitteilt, diese alle überfüllt sind. Die neue Stelle wird ausgeschrieben. An zweiter Stelle wurden die Arbeiten für den Umbau des alten Armen- und Waisenhauses zu einer Schule vergeben. Die Verhandlungen hierüber wurden in geheimer Sitzung geführt. Schließlich wurde beschlossen, die Arbeiten der Firma Hussinkveld zu ihrem Angebot von 16 044,60 M. zu übertragen.

✠ **Turnverein Bocholt e. V.** In der außerordentlichen Hauptversammlung des Turnvereins Bocholt e. V., die am 23. ds. M. stattfand, wurde beschlossen, wie in früheren Jahren in diesen Jahre wieder ein besonderes Stiftungsfest zu feiern. Dasselbe findet am 6 Nov. statt und besteht nachmittags aus einem großen Schauturnen der Männer-, Frauen-, und Mädchenabteilung in Frei- resp. Handgerät Uebungen, Uebungen an den Geräten Reck, Barren und Pferd und aus Sonde vorführungen, abends aus einem großen Festball. Die Vorbereitungen zu diesem Feste sind schon in vollem Gange; es ist zu erwarten, daß der Verein dieses Fest seinen Vorgängern, die wohl noch alle in bester Erinnerung sind, würdig anschließen wird.

*. **Theater des Bocholter Kriegervereins.** Die Theaterabteilung des Bocholter Kriegervereins wird, wie schon kurz mitgeteilt, auch in diesem Jahre mit einer größeren Aufführung, „Der Tyroler Freiheitskampf" an die Oeffentlichkeit treten. Als Termine der Aufführung sind nunmehr Sonntag, der 11. Sept., Donnerstag, der 15. und Sonntag, der 18. Sept. angesetzt. Die Vorbereitungen sind im vollem Gange; bei den tüchtigen Kräften, die dem Vereine, wie aus der vorjährigen Aufführung des Schill'schen Dramas allgemein bekannt, zur Verfügung stehen, darf man wieder gute Leistungen erwarten. In den nächsten Tagen werden zur Ankündigung große Plakate in die Oeffentlichkeit hinausgegeben werden.

(!) **Radsport.** Am morgigen Sonntag wird, wie man uns mitteilt, eine große Zuverlässigkeitsfahrt, die vom Radfahrerverein „Germania" Bochum veranstaltet ist und in 260 Klm. über die Strecke Dorsten-Wesel-Bocholt-Coesfeld-Münster-Haltern-Dorsten-Bochum führt, auch unsere Stadt berühren. Hier ist eine Zwangspause von 15 Minuten vorgesehen. Die Kontrolle wird voraussichtlich am Osttor beim Restaurant Königs eingerichtet werden. Die ersten Fahrer, unter denen sich bekannt gute Straßenfahrer von bedeutenden Namen befinden, werden etwa um ½10 Uhr hier erwartet.

| **Erfolg in Geflügelzucht.** Auf der Landwirtschaftlichen Ausstellung, verbunden mit Geflügelausstellung zu Lichtenvoorde erhielt Herr W. Biller von hier zwei erste Preise für Geflügel.

*. **Königinfest in Aalten.** Montag und Dienstag wird in Aalten der Geburtstag der Königin Wilhelmine in dem sog. Königinfest feierlichst begangen. Das Programm der Veranstaltungen sieht für Montag Vogel- und Scheibenschießen und Ringstechen zu Pferd und zu Rad vor; Dienstag wird ein großer historischer Festzug sich durch die Stadt bewegen. Der Zug stellt die regierenden Prinzen von Oranien: Prinz Wilhelm II, Statthalter Prinz Wilhelm III und die Prinzen Wilhelm IV. u. V. samt ihrem glänzendem Gefolge dar. Das Fest wird zweifellos auch von hier viele Besucher finden. Es sei daher darauf aufmerksam gemacht, daß Dienstag abend ein Extrazug der Kleinbahn nach Bocholt eingelegt ist, in Aalten ab 11,10 oder 10,30 Uhr holländische Zeit.

r **Falsche Einmarkstücke** sind hier im Umlauf gesetzt. Die Prägung ist gut, die Falsifikate sind aber an dem Klang und der kupferschimmernden Farbe leicht zu erkennen.

Neueste Nachrichten.

w Wien, 26 Aug. (Telegr.) Das Sanitätsdepartement des Ministeriums des Innern teilt mit, die bakteriologische Untersuchung habe in zwei Fällen, nämlich in dem der vor einigen Tagen verstorbenen Frau Feld und des erkrankten Dienstmädchen Hosmann, die asiatische Cholera ergeben. Weitgehende Vorkehrungen wurden getroffen.

* Paris, 29. Aug. Die Doppelflugwoche von Havre-Trouville wurde heute bei herrlichem Wetter auf dem Flugplatz von Havre eröffnet. An dem Fliegen, dessen Preise sich auf 265 000 M. beziffern, sollen 41 Luftschiffer teilnehmen, 54 mit Eindeckern und 17 mit Zweideckern.

* Konstantinopel, 26, Aug. Im Vilajet Diarbekir sind am 21. Aug. nachts infolge Erdbebens 1500 Häuser beschädigt worden. 100 Häuser sind vollständig zerstört.

Statt Karten.

Sabine Cohen
Moritz Goldschmidt
VERLOBTE.

Bocholt, Navardistr. 11 — Erle, b. Buer Westf.

Bekanntmachung.

Der Kreisschulinspektor Schley in Borken ist für die Zeit vom 23. August bis 24. September beurlaubt.
Die Vertretung ist mir übertragen.
Borken, den 23. August 1910.
Der Landrat:
Graf v. Spee.

Wir suchen zum 1. Oktober eine
Kontoristin
mit höherer Schulbildung und guter Handschrift, welche die Schreibmaschine „Ideal" zu bedienen hat und perfekt stenographiert. Gewünscht wird nur eine solche Dame, welche bereits auf Kontoren gleicher oder ähnlicher Webereien tätig war.
Arnold Kloppenborg Nachf.,
Mechanische Leinen- und Jute-Weberei,
Emsdetten i. W.

Eine bessere
Arbeiterwohnung
von 6—7 Räumen, nebst Stallung und Garten, ist per 1. Oktober oder später zu vermieten.
Näheres in der Expedition d. Bl.

Von einer ruhigen Familie (3 Pers.)
Wohnung von 4 Räumen
am liebsten am Navarditer zum 1. Oktober zu mieten gesucht.
Offerten mit Preisangabe unter **V. N. 12** an die Expedition d. Bl.

Statt Karten.

Die Verlobung
unserer Tochter Agnes
mit dem Ingenieur Herrn
Paul Brühl in Bocholt
beehren wir uns ergebenst
anzuzeigen.
Recklinghausen, im Aug. 1910.
Hermann Schäfer und Frau
Maria geb. Arens.

Agnes Schäfer
Paul Brühl
Verlobte.
Recklinghausen. Bocholt.

Einzig in Wohlgeschmack und Ausziebigkeit sind



Kreuzstern MAGGI's Bouillon-Würfel zu 5 Pfg
Lösen sich in kochendem Wasser sofort zu delikater Fleischbrühe auf. Es gibt nichts Besseres.
Angelegentlichst empfohlen von:
Heinrich Gerbaulet, Neustrasse 7.

Guter bürgl.
Mittagstisch
für 2 junge Leute in kath. Hause gesucht.
Offerten unt. **A. 1** besorgt die Expedition ds. Bl.

Apotheker Fechers
Fussstreupulver.
Das beste für die Füße bei längeren Fußtouren.
Wundlaufen ausgeschlossen.
Alleinverkauf:
Drogerie Bruns,
Nordstr. 22, Telephon 192, gegenüber J. & A. Temming.

Wer würde einem **Gymnasiasten** im Alter von 10 Jahren für 350—400 M.
Pension
geben?
Gefl. Offerten unter **A. Z. 20** an die Expedition ds. Bl. erbeten.

Herrenrad.
Gut erhaltenes
Fahrrad
mit Ia Reifen billig abzugeben.
Kirchstrasse 3.

Damen-Gürtel
in allen Preislagen.
Gummigürtel
40, 60, 90 Pf. und höher.
J. & F. Biergans.

Mittwoch, dem 31. August, nachmittags 2 Uhr,
bei Frau **Witwe Lange**, Navardistraße 4, wegen Aufgabe des Hauses folgende Gegenstände öffentlich meistbietend auf Kredit verkaufen:

Kochmaschine, Glasschrank, Ofen, Tische, Stühle, vollst. Betten, Nachtschränkchen, Waschkommode, Spiegel, Kronleuchter, Eßservice, Porzellan, Gardinen, Eisschränkchen, Petroleumofen, Gaskocher.

Posten bis incl. 5 Mark sind sofort zu zahlen.

Theodor Hidding.

Große Auswahl
besserer Einrichtungen
zu billigen Preisen.

Jede Extra-Anfertigung nach eigenen gegebenen Entwürfen gut u. billig.

Einzel-Möbel
sowie komplette
Küchen u. Schlafzimmer,
ungestrichen, vorläufig zu herabgesetzten Preisen.

Zur Besichtigung wird freundlichst eingeladen.

Um geneigten Zuspruch bittet
Frau Wwe. Johann Brömmling.

Restaurant „Zum steifen Arm".

Sonntag, den 28. August:
Großes Konzert,
ausgeführt von Mitgliedern der Kapelle des 56. Inf.-Regts.
Anfang nachmittags 4 Uhr.

Abends 8 Uhr: **Tanzkränzchen.** Abends 8 Uhr:

Es ladet ergebenst ein
Jos. Grosswiele.

Restauration
4 Jahreszeiten.
Sonntag nachmittag von 4 Uhr ab:
Grosser Ball.
Entree frei! Bier 10 Pf.!

Es ladet freundlichst ein
Jos. Vallée.

Kinematograph,
Ecke Nobel- und Realschulstrasse.
Erstes und vornehmstes Unternehmen dieser Branche am Platze.
Jeden Spieltag ein vollständig neues Programm, enthaltend erstklassige Schlager.

Sonntag, den 28. August 1910:
Die Söhne des Predigers.
(Spannendes Drama).

1. Eine Adoptivtochter liebt den muntern Jaho, sie soll aber den ernsten Abel heiraten. 2. Jaho wird von seinem Vater weggeschickt über See. 3. Die Hochzeit mit Abel. 4. Schiffbruch auf hoher See. 5. Gerettet. 6. Nach vielen Jahren wieder zu Haus. 7. Unglücklich und verlassen. 8. Verzeiht mir und werdet glücklich.

2. Die verräterische Maske (spannendes Drama).
3. Dänische Dragoner (interessantes Militärbild).
4. **Der Sklavenaufseher** (ergreifendes Drama).
5. Der Gewinn (echt humoristisch).
6. Laos (herrliches Naturbild schön kolorirt).
7. Lottchens Streiche (zum Tränenlachen).
8. Das Ende des Liedes (echt drollig).
9. **Das neue Schild des Hotels zur Erdkugel** (hum. Schlager).
10. Ein schöner Traum (voll Humor).

Gute Ventilation.

Während der Sommermonate beginnen die Vorstellungen um 4 Uhr.

Eintrittspreise: 1. Platz 50 Pf., 2. Platz 30 Pf.
Kinder: „ „ 25 Pf., „ „ 15 Pf.

Grossartige Neuheiten
in
Blusen
in Spachtel, Tüll, Seide und Wolle
eingetroffen.

Hermann Pottmeyer
am Markt.

Restaurant zum Paradies.
Samstag, den 27., und Sonntag, den 28. d. M.:
Großes Preiskegeln.
1. Preis Neues Fahrrad, 2. Preis Regulator, 3. Preis Damenuhr, 4. Preis Kaffeeservice.

Es wird geworfen: 3 Kugeln auf alle Neun.
Jedes Los (3 Kugeln) 30 Pf. Probekugel 10 Pf.

Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein
J. Brabender.

Auf zum grossen Kurfürsten!
Sonntag, den 28. August:
Fortsetzung des Preisschießens.
Schuß des Schießens 10 Uhr abends.
Darnach Stechen und Preisverteilung.
N.B.: Derjenige Schütze, der eine hohe Anzahl erreicht hat, sich aber am Stechen nicht beteiligt, verliert das Anrecht auf einen Preis.

Es ladet freundlichst ein
Th. Opperbeck.



Rauch-Verein „Ohne Sorgen".
Sonntag, den 28. August, von nachm. 4 Uhr ab im Lokale des Herrn Bernh. Klein-Wiele:
Grosser Ball.
Entree 10 Pf. Einzeltanz 10 Pf.

Zu regem Besuche ladet ein
Der Vorstand.

Grosses Preiskegeln.
Am Sonntag, dem 28. ds. Mts., anfangend, findet auf meiner Kegelbahn **großes Preiskegeln** statt.

1. Preis: Ein Fahrrad oder eine Nähmaschine im Werte von 110 Mark.
2. Preis: Eine große Regulateuruhr im Werte von 36 Mark.
Ferner noch 4 weitere Preise im Werte von zusammen 90 Mark.

Es wird auf die volle Neun gekegelt.
Alles Nähere ist auf der Kegelordnung ersichtlich.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein
Johann Telake,
Dingdener Chaussee 222a.

Restauration Kaisergarten
hält sich den geehrten Ausflüglern bestens empfohlen.
Große schattige Anlagen mit Kinderspielplätzen
und der Neuzeit entsprechend eingerichteten
Lokalitäten.
Gute Speisen und Getränke. ff. Kaffee mit Zubehör.
Reelle Bedienung.
Separate Gesellschaftszimmer.

Sonntag, den 28. August,
feiert der **Musik-Verein** im
Hotel-Restaurant Königs
sein diesjähriges
Stiftungsfest,
bestehend in
Frühkonzert
und
von nachmittags 4 Uhr ab:
Fest-Ball.
Garten-Illumination. Feuerwerk.

Der Vorstand.

Daselbst:
Fortsetzung des Preiskegelns
Preisverteilung Dienstagabend 9½ Uhr.
Es ladet freundlichst ein
Jos. Königs.

NB. Sonntag, den 28. August, ist bei mir die **Hauptkontrolle** der Fernfahrt um den großen Straßenpreis der Stadt Bochum 260 Klm. (Bochum-Bocholt-Bochum) und sind die ersten Fahrer morgens gegen 9½ Uhr zu erwarten.

Das Einrahmen von Bildern u. Brautkränzen, das Einbinden von Büchern u. Zeitschriften
besorgt schnell, gut und billig
Hermann Deckers,
Ecke Nobel- und Realschulstrasse.
Reservebilder extra billig.

Restaurant H. Gödde.
Sonntag, den 28. August, von 4½ Uhr ab:
Tanzkränzchen.
Zu zahlreichem Besuche ladet ein
Heinrich Gödde.

12000 Mark
auf erste Hypothek gesucht.
Taxe 63 000 Mark.
Feuerversf. 60 000 Mark.
Gefl. Offerten unter **S. B. 100** an die Expedition d. Bl.

Mark 10000
an prompten Zinszahler unter günstigen Bedingungen auszuleihen.
Offerten unter **X. H. 128** an die Expedition d. Bl.

Braves, katholisches
Mädchen
sucht Stelle zur Aushülfe von Sept. oder Okt bis Mai.
Näheres in der Expedition d. Bl.

Ein Mädchen
nach der Schulzeit gesucht
Frau Heinr. Mäurer,
Osterstraße.

Ein schulfreies
Mädchen
für nachmittags gesucht.
Wo, sagt die Expedition ds. Bl.

Für b. ssere Schneiderei
Lehrmädchen und Volontärin
gesucht. Wo, sagt die Exped. d. Bl.

Strebsamer junger Mann
mit guter Handschrift sucht Stelle auf Lager oder Kontor einer hies. Fabrik. Derselbe ist flotter Stenograph (System Gabelsberger und Maschinenschreiber.
Gefl. Offerten unter **A K. 100** an die Expedition d. Bl.

---

3 Zimmer
zum 1. Oktober oder später zu vermieten.
Stenerner Weg 796b.

---

3 schöne Zimmer
mit Zubehör zum 15. September oder 1. Oktober zu vermieten.
Mühlenweg 9 (Fildeken), bei der neuen Schule.

Einige solide
Arbeiter
gesucht.
Dampfziegelei Crommert.

Ein junger Mann
(ca. 17—18 Jahre alt), der sich zum Besuche der Kundschaft eignet und einige leichte Kontorarbeiten erledigt, zum 1. Oktober oder früher nach auswärts (Kreis Borken) gesucht
Offerten mit Gehaltsansprüchen unter **R. Q. 193** an die Expedition d. Bl. erbeten.

Eingemachte Früchte
garantiert **ohne** Zucker
für Zuckerkranke,
ferner:
Zwieback **ohne** Zucker, speziell für Diabetiker
empfiehlt
Drogerie Bruns,
Nordstr. 22, Telephon 193, gegenüber J. & A. Temming.

Ein Petroleumherd
(2flammig),
ein großer runder Tisch,
beides gut erhalten, billig abzugeben.
Nordwall 3.

Restauration W. Müllers,
Rebenstr.
Seemuscheln,
frische Ware.
Verkauf in und außer dem Hause.

Trockenen
Lumpen
kauft stets zu höchsten Tagespreisen
Brennerei Honsel,
Bünger n.

Ein moderner, 2sitziger
Sportwagen,
seit Pfingsten im Gebrauch, fast neu preiswert zu verkaufen.
Näheres in der Expedition ds. Bl.